

Ambitioniertes Ensemble für die styriarte-Reise zum „Weißen Rössl“ in der Grazer Helmut-List-Halle. Trotz Spielfreude hat der Abend etwas „Zusammengeschustertes“.



Foto: Nikola Milanovic

Grazer List-Halle: styriarte lädt zu Sommerfrische ins Rössl

Sommerspaß ohne Tiefgang

Es ist ein Abend, der sich ausschließlich der Unterhaltung widmet. Mit einem bunt zusammengewürfelten Ensemble hat Regisseur Sandy Lopčić unter Zeitdruck eine Revue rund um die Schlager aus dem „Weißen Rössl“ zusammengeflickt. Dem Publikum gefiel's!

Für originelle Ideen war wohl keine Zeit, fürs Textlernen offensichtlich auch nicht. Also greift Lopčić mit seinem Team in die Klischeekiste und serviert ein paar Oberflächlichkeiten

als zeitgemäße Zutaten. Musikalisch lief es besser, die Rössl-Band unter Reinhard Summerer, der auch für die Arrangements sorgte, spielt mit Schwung und Augenzwinkern.

Helmut Stippich als Leopold steigert sich erfreulich im Laufe des Abends, Sarah Sophia Meyer gefällt als Otilie hingegen von Anfang an. Werner Haindl als Gieseke und die jodelnde Linde sorgen für Lichtblicke. Verlässlich: Carin Filipčić als Wirtin, Susanne Konstanze Weber als Erzählerin und Sebastian Brummer als Dr. Siedler. MR